



Überall für alle

**SPITEX**

Regio Z0

# 2020 Jahresbericht



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Präsidentin	3
Jahresbericht der Geschäftsleiterin	5
Dank	8
Mitarbeitende per 31. Dezember 2020	9
Jahresrechnung 2020	10
Kommentar zur Rechnung 2020	11
Spitex in Zahlen	12



## Vorwort der Präsidentin



Für das gesamte Gesundheitswesen und im Speziellen für die Pflegefachleute ging ein anspruchsvolles Jahr zu Ende. Die Gesundheitswesen der ganzen Welt waren und sind aufgrund der Covid-19-Pandemie an ihre Grenzen gestossen. In unserer schnelllebigen und hypermobilen Gesellschaft stand auf einmal alles still. Hygienemassnahmen wurden verstärkt, Schutzkonzepte mussten erarbeitet, Masken getragen und Abstand zu anderen Personen musste vergrössert werden. Ein Szenario wie es sich niemand von uns je hätte vorstellen können; unser Leben wurde durch das Corona-Virus auf den Kopf gestellt. Doch durch diese Pandemie haben wir auch gemerkt, wie lebenswichtig ein gut funktionierendes Gesundheitswesen ist und wie unschätzbar wertvoll die Arbeit des Pflegepersonals ist. Ich hoffe, dass dieses Bewusstsein für die Tätigkeit der Pflegefachpersonen noch lange anhält.

### **Generalversammlung 2020**

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde die Generalversammlung vom 20. Mai 2020 zuerst auf den Herbst verschoben, musste dann aber in schriftlicher Form abgehalten werden. An der Generalversammlung endete die langjährige Vorstandstätigkeit von Ruth Hug (Öffentlichkeitsarbeit und Vizepräsidium). Für ihr Engagement und ihren Einsatz danke ich im Namen des gesamten Vorstands. Neu in den Vorstand wurden Bettina Durrer und Andreas Juchli gewählt. Als neuen Vizepräsidenten wählte der Vorstand Andreas Juchli.

## Zukunft

Der Vorstand hat im 2020 einen Strategieprozess initiiert, um das Zukunftsbild der Spitex Regio ZO zu erarbeiten. Zu Beginn hat der Vorstand zusammen mit der Geschäftsführung und dem Leitungsteam Grundlagen erarbeitet.. In einem nächsten Schritt werden Massnahmen und Umsetzungszeitplan definiert.

Mit diesem spannenden Prozess machen wir uns «Fit für die Zukunft» um unseren Klientinnen und Klienten die beste Dienstleistung und Qualität zu bieten.

## Dank

Mein Dank gilt an erster Stelle unseren hochmotivierten und engagierten Mitarbeitenden für ihren täglichen Einsatz und das Vertrauen. Ihr Einsatz zum Wohle unserer Klientinnen und Klienten ist gerade in diesen Zeiten äusserst wertvoll. Danken möchte ich auch unserer Geschäftsführerin Cornelia Rüegg und dem Leitungsteam für das grosse Engagement und meinen Vorstandskollegen und -kolleginnen für ihre Unterstützung und die respektvolle Zusammenarbeit. Weiter danke ich unseren Beiräten für die Unterstützung und die Mitarbeit. Nicht zuletzt gilt mein Dank den Klientinnen und Klienten und den Angehörigen für das Vertrauen, dass sie der Spitex Regio ZO entgegenbringen. Ein weiterer Dank gebührt den grosszügigen Spendern und Spenderinnen sowie unseren Mitgliedern, die uns mit ihrem Beitrag wertvoll unterstützen.

Gabrielle Moll, Präsidentin

# Jahresbericht der Geschäftsleiterin

Der Leitung der Spitex Regio ZO war schon Anfang 2020 bewusst, dass es für unsere Spitex ein aussergewöhnliches Jahr werden würde. Doch mit dem ganzen Ausmass der Pandemie und den enormen Herausforderungen, die mit dem Coronavirus und mit internen Veränderungen einhergingen - damit konnte niemand rechnen.

Aber zurück zum Anfang. Durch einen Wechsel in der Stützpunktleitung gab es im entsprechenden Team auch beim Pflegepersonal einige personelle Änderungen. Glücklicherweise konnten all diese Stellen mit neuen engagierten Mitarbeitenden besetzt und das Team mit einer kompetenten Leitung ad Interim neu aufgebaut und gestärkt werden.

Bereits im Februar kündigte sich ein noch nicht bekanntes Virus an. Seit dem 13. März 2020 ist nichts mehr so wie es war und der dynamische Arbeitsalltag in der Spitex wurde noch turbulenter.

Im Juli stand der Umzug der Geschäftsstelle und des Stützpunktes Fehraltorf an einen gemeinsamen Standort an. Aufgrund der erschwerten Umstände war jedoch nur wenig Zeit für die Organisation vorhanden; das verlangte von den Mitarbeitenden Improvisation und viel Verständnis. Leider musste das Einweihungsfest und die damit verbundene Vorstellung unserer Räumlichkeiten für die Öffentlichkeit abgesagt werden.

## Mitarbeiter-Ausflug

Überraschenderweise war die Durchführung unseres geplanten Mitarbeiterausfluges im Sommer möglich. Dieser hat in der Bio-Gärtnerei Portulac in Fehraltorf stattgefunden und war ein voller Erfolg. Nach einer spannenden



Führung durch die Gewächshäuser und die Gärtnerei durfte jede Mitarbeitende auf dem Feld nach Herzenslust ernten und eine Gemüsebox nach Hause nehmen. Wir genossen das gemütliche Beisammensein und ein leckeres Abendessen im Freien.

## Nationaler Spitex-Tag

Am Nationalen Spitex-Tag, am 5. September 2020, der sich an das WHO\*-Motto «Jahr der Pflegeberufe und Hebammen» anlehnte, lautete das Motto: «Danke Spitex!»

Denn Wertschätzung und Dankbarkeit sind wichtige Faktoren für die Arbeitszufriedenheit und Motivation der Spitex-Fachpersonen. Als kleine Aufmerksamkeit erhielt jede Mitarbeitende ein "Biberli" mit einer Dankesbotschaft. Gleichzeitig nutzten wir die Gelegenheit und dankten auch all unseren Klientinnen und Klienten für ihre Treue in dieser herausfordernden Zeit. Viele Beziehungen zwischen Klientinnen und Klienten sowie Spitex-Mitarbeitenden wurden - gerade in dieser schwierigen Zeit - durch gegenseitiges Vertrauen zusätzlich gestärkt.



## Good News trotz Corona

Besonders wichtig erschien es uns letztes Jahr, den Fokus auf Positives zu richten, damit wir unsere Zuversicht und Motivation aufrechterhalten konnten. Daher haben wir an einem Mitarbeiter-Informationsanlass gemeinsam reflektiert, welche positiven Nebenefekte durch die schwere Corona-Zeit entstanden sind und welche Stärken sich herauskristallisiert haben. Unter anderem wurden folgende Punkte zusammengetragen:

- Die Wichtigkeit und Bedeutung der Pflege wurde für die Allgemeinheit ersichtlich.
- Das Engagement der Mitarbeitenden und der Zusammenhalt im Team wurden gestärkt.
- Das Leitungsteam ist zusammengewachsen.
- Der Betrieb hat auch in Krisenzeiten gut funktioniert.
- Es gab viele positive Begegnungen und Feedback von Klientinnen und Klienten, Bevölkerung und Gemeinden.
- Die Entschleunigung im privaten Alltag war wohltuend.
- Es gab weniger Verkehr auf den Strassen.



\*world health organization (Weltgesundheitsorganisation)

## Weiterbildungen

Situationsbedingt waren die Weiterbildungsmöglichkeiten auf ein Minimum beschränkt. Trotzdem haben wir auch im Jahr 2020 im Rahmen der Möglichkeiten viel Wert auf die Weiterentwicklung unserer Pflege-Qualität gelegt. Beispielsweise hat intern eine Weiterbildung im Bereich Wunden stattgefunden.

## Mitarbeiter-Umfrage

Im Rahmen des kontinuierlichen Qualitätsmanagements führten wir im Herbst 2020 eine Befragung über die Zufriedenheit der Mitarbeitenden durch. So konnten die Stärken und Schwächen und somit das Entwicklungspotenzial der Spitex Regio ZO aufgezeigt werden. Mit der Durchführung und der Auswertung der anonymen und vertraulichen Befragung wurde NPO PLUS, das Institut für Meinungs- und Sozialforschung in Lachen beauftragt. Trotz des sehr turbulenten und herausfordernden Jahres haben wir eine Gesamt-Zufriedenheit von 76 Prozent erreicht und konnten den Durchschnitt der letzten Umfrage im Jahr 2017 (76.4 Prozent) halten. Die Mitarbeitenden wurden über die Ergebnisse informiert und es wurden (und werden) Verbesserungsmaßnahmen erarbeitet und umgesetzt.

## Weihnachtsessen

Leider konnten wir unser traditionelles Weihnachtsessen nicht durchführen. Dafür überreichten wir allen Mitarbeitenden ein grösseres Weihnachtsgeschenk in Form eines Essenskorbes.



## Dank

Allen Klientinnen und Klienten und deren Angehörigen danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen. Unseren Vereinsmitgliedern danke ich für die Treue und die Unterstützung.

Unseren drei Beiräten der Gemeinden Fehraltorf, Russikon und Weisslingen danke ich für die Verbundenheit und die grosse Wertschätzung, welche sie unserem Verein und unserer Arbeit entgegenbringen.

Dem Vorstand und der Präsidentin danke ich für die gute Zusammenarbeit im 2020.

### **Den grössten Dank spreche ich all unseren engagierten und motivierten Mitarbeitenden aus.**

Im Jahr 2020 zeigte sich einmal mehr, welche wertvolle Institution die Spitex Regio ZO ist und mit welchem Elan unsere Mitarbeitenden ihre Arbeit tagtäglich verrichten. Der Dank geht an alle Mitarbeitenden, welche direkt bei den Klientinnen und Klienten zu Hause arbeiten. Sie leisten hervorragende Arbeit und haben im 2020 unter Beweis gestellt, dass sie auch in schwierigen und aussergewöhnlichen Situationen professionelle und qualifizierte Arbeit leisten. Auch den Mitarbeitenden, die im Hintergrund wirken und Arbeiten übernehmen, welche nicht für alle ersichtlich sind, danke ich von Herzen für ihren unermüdlichen Einsatz. Die Stützpunktleiterinnen und deren Stellvertreterinnen sind stets mit neuen Situationen konfrontiert und sie stellen ihre Professionalität täglich unter Beweis. Dafür kann ich nicht genug danken. Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Leitungsteam. Dieses hat unter erschwerten Umständen und sich beinahe täglich ändernden Bestimmungen die Spitex Regio ZO geführt und den Betrieb aufrechterhalten. Mein letzter Dank geht an meine Stellvertreterin, welche mich mit unermüdlichem Engagement im 2020 unterstützt und begleitet hat. Alle Mitarbeitenden haben im 2020 hohe Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit bewiesen. Vielen DANK dafür.

Cornelia Rüegg, Geschäftsleiterin





# Mitarbeitende per 31. Dezember 2020

## Geschäftsstelle

Rüegg Cornelia, Geschäftsleiterin  
Letizia Anita, Stellvertreterin  
D'Oronzio Isabelle  
Jucker Corinne  
Reh Mireille  
Steiger Deborah

## Stützpunkt Fehraltorf

Will Katja, Leiterin ad Interim  
Zürcher Claudia, Stellvertreterin  
Al Solivani Sara  
Batt Monika  
Blösch Karin  
Donnabauer Rahel  
Fontana Corina  
Günther Sarah  
Hoff Marlen  
Merz Sonja  
Rölke Susanne  
Stucki Astrid  
Tanner Katja

## Stützpunkt Russikon

Will Katja, Leiterin  
Beringer Chantal, Stellvertreterin  
Boldi Karin  
Bugmann Barbara  
Kruschwitz Katharina  
Ledergerber Jana  
Michler Melissa  
Murati Armina  
Pfenninger Erika  
Riesen Evelin  
Visser Kathrin  
Weber Susann  
Widmann Ruth

## Psychiatrie-Team

Höhn Andrea, Leiterin  
Rutschi Pascale  
Scheiwiller Rita  
Widmer Debora

## Vorstand

Moll Gabrielle, Präsidentin  
Juchli Andreas, Vizepräsident, Projekte  
Angst Karin, Finanzen  
Durrer Bettina, Öffentlichkeitsarbeit, Personal  
Forrer Regina, Qualität, Bildung

## Stützpunkt Weisslingen

Wildhaber Ursula, Leiterin  
Von Flüe Simone, Stellvertreterin  
Bischof Dagmar  
Blattner Karin  
Ernst Samira  
Geiger Sarina  
Gsteiger Käthi  
Hörth Sandra  
Kunz Gertrud  
Rappazzo Patricia  
Rutschi Pascale  
Sattler Charlotte  
Scheiwiller Rita  
Werly Chantal  
Wylenmann Mary

## Springer-Team

Addorisio Denise  
Alvert Sultan  
Briner Catherine  
Enderli Stefanie  
Franzoi Fabienne  
Gehrig Sonja  
Hörler Silvia  
Lütolf Verena  
Mäder Martina  
Richter Juliana  
Tschudi Caroline  
Zeindler Martina

## Lernende

Balzer Saskia, 2. Ausbildungsjahr  
Fuchs Jasmin, 3. Ausbildungsjahr  
Perna Giorgia, 3. Ausbildungsjahr  
Zuzaku Leandra, 2. Ausbildungsjahr

# Jahresrechnung 2020

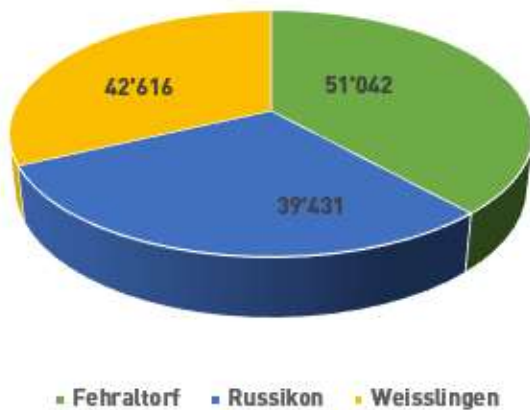
## Erfolgsrechnung

	Budget 2020	Rechnung 2020
Aufwand		
Personalaufwand	3'174'600	3'231'748
Sach- + Transportaufwand	148'400	174'094
Sonstiger Betriebsaufwand	304'000	303'749
Total Aufwand	<b>3'627'000</b>	<b>3'709'591</b>
Ertrag		
Einnahmen Pflege und HWS	1'760'000	1'776'479
Einnahmen Diverser Betriebsertrag	37'000	97'737
Diverser Ertrag	55'000	59'493
Restfinanzierung Gemeinde	1'726'000	1'908'971
Total Ertrag	<b>3'578'000</b>	<b>3'842'680</b>
Total Aufwand	<b>3'627'000</b>	<b>3'709'591</b>
Gewinn	<b>-49'000</b>	<b>133'089</b>
Total Ertrag	<b>3'578'000</b>	<b>3'842'680</b>

## Bilanz per 31.12.2020

Aktiven	Aktiven	
Liquide Mittel	836'054	
Debitoren	601'416	
Übriges Umlaufvermögen	13'443	
Anlagevermögen	3'300	
Passiven		Passiven
Kreditoren		113'613
Transitorische Passiven		231'695
Rückstellung		29'026
Vereinskapital		16'202
Fonds (Spenden)		111'520
Gewinnvortrag		819'068
Gewinn 2020		133'089
TOTAL AKTIVEN	<b>1'454'213</b>	
TOTAL PASSIVEN		<b>1'454'213</b>

## Gewinnverteilung



## Kommentar zur Rechnung 2020

Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 133'089 Franken. Dieser Gewinn wird vollumfänglich an die drei Gemeinden zurückbezahlt. Die Höhe der Rückzahlung an die jeweilige Gemeinde wird nach Anzahl geleisteter Stunden berechnet.

Die Personal-Aufwände der Spitex Regio ZO sind höher ausgefallen als budgetiert. Der höhere Aufwand ist durch diverse Pensen-Erhöhungen entstanden, welche für Mehreinsätze nötig waren. Wegen der COVID-19-Pandemie wurde zudem mehr medizinisches Verbrauchsmaterial benötigt und es wurden mehr Fertigmahlzeiten eingekauft, deshalb der höhere Sachaufwand. Im Gegenzug bedeutete der rege genutzte Mahlzeitendienst auf der Ertragsseite entsprechende Mehreinnahmen. Die Restfinanzierung durch die Gemeinden ist ebenfalls höher als budgetiert, weil mehr Einsätze geleistet wurden und weil der Kanton für die Gemeinden die Beiträge pro Leistungsstunde erhöht hat.

Die Spitex Regio ZO hatte aufgrund des Geschäftsstellen- und Stützpunkt-Umzuges für 2020 einen Verlust budgetiert. Der Gewinn von 133'089 Franken ist daher erfreulich.

Karin Angst, Finanzvorsteherin

# Spitex Regio ZO 2020 in Zahlen

## 75'000 gefahrene Kilometer

Das ist fast zweimal um die Erde herum.



## 20'000 Stück Maskenverbrauch

Das sind zwei Tennisfelder Stoff

## 31'000 Leistungsstunden

Das entspricht der ununterbrochenen Arbeit einer Person während 3 ½ Jahren.

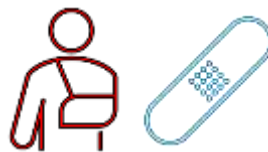


## 4'300 Mahlzeiten

Dies sind ca. 2 Tonnen Esswaren oder 80 Säcke à 25 Kilogramm Kartoffeln

## 3'400 Verbände

Das sind täglich 9 Verbände



Wir sind für Sie da!

Tel. 044 954 30 10

[www.spitex-regio-zo.ch](http://www.spitex-regio-zo.ch)



Überall für alle

**SPITEX**

Regio ZO